

Jahresprogramm 2012



Evangelische Jugend
im Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland

kjd.kirchenkreis-harlingerland.de



Seminare
Veranstaltungen
Freizeiten
Informationen





Inhaltsübersicht



Inhalt.....	2
Jahreslosung	3
Kreisjugendkonvent	4
Tage zur Orientierung	5
Segelfreizeit in den Niederlanden	6/7
Juleica-Seminare	8/9
Anmeldungen	10/11
Sommerfreizeit in Kroatien	12/13
Landesjugendcamp	14
Ostfriesischer Kirchentag	15
Konfi-Cup	16
„Adventure“-Seminar	17
Impressionen 2011	18/19

Ev.- luth. Kirchenkreis Harlingerland
 Kreisjugendwart Matthias Conrad
 Postfach 1224, 26421 Esens
 (HA: Kirchplatz 5-7, PLZ 26427)
 Tel.: 04971/919722 Fax: 919723
 E-Mail: kjd.harlingerland@evlka.de

Kirchenkreisjugendpastor
 Torsten Nolting-Bösemann
 Pumphen 2, 26409 Wittmund
 04462/947625 oder 04464/869564
 E-Mail: leitung@jubi-asel.de

www.kirchenkreis-harlingerland.de
kjd.kirchenkreis-harlingerland.de
www.eljo-online.de



Jahreslosung 2012



**Jesus Christus spricht:
„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“**

Sie sind leicht. Sie wirken zerbrechlich und schwach. Trotzdem verändern sie ganze Landschaften. Dabei haben die kleinen Flugsamen der Pusteblume noch nicht einmal die Kraft, sich selbst fortzubewegen. Aber sie haben einen starken Verbündeten: den Wind.

Er löst sie aus ihrer Verankerung, mit ihm fliegen sie kilometerweit. Nichts kann sie aufhalten, kein Zaun, kein Graben, keine Grenze.

Jesus Christus sagt: So wirke ich in dir. Ich bin wie ein heiliger Wind, der dich vorantreibt. Ich bin da, wenn du stark bist, aber auch dann, wenn du verunsichert und hilflos bist – viel zu schwach, um irgendwie noch gut drauf zu sein.

Meine Kraft, sagt Jesus, ist in den Schwachen mächtig. Sie führt dich ins Weite und ermöglicht dir Neuland. Du hast eine Zukunft. Wohin der Wind dich im Leben auch trägt ... wo immer du landest: Du wirst Wurzeln schlagen und Blüten treiben, weil Jesus in dir stark ist.

Er ist der Wind, der alles ändert. Der das Schwache fliegen lässt und dem Himmel entgegen treibt. Der Wind unseres Lebens hat einen Namen: Jesus Christus.

Torsten Nolting-Bösemann

Kreisjugendkonvent

Der Kreisjugendkonvent des Kirchenkreises trifft sich ungefähr alle vier Wochen in verschiedenen Gemeindehäusern unseres Kirchenkreises.

Insgesamt arbeiten ca. 30 Jugendliche im Konvent mit. Fast alle MitarbeiterInnen und Mitarbeiter in diesem Gremium verfügen über die Jugendleitercard. In den gemeinsamen Treffen geht es neben inhaltlichen Themen, um die kirchliche Arbeit als Jugendverband. Größere gemeinsame Projekte werden in diesem Gremium vorbereitet.

Sprecherin des Konvents sind Neele Lübben und Vanessa Mewes. An den Treffen nehmen Torsten Nolting-Bösemann als Kirchenkreisjugendpastor und Matthias Conrad als Kirchenkreisjugendwart teil.



In diesem Jahr wollen wir Jugendgottesdienste planen und in verschiedenen Kirchengemeinden anbieten. Zwei weitere Schwerpunkte der Arbeit wird das Landesjugendcamp in Verden 22.-24. Juni (siehe Seite 14 des Programmheftes) und der 6.Ostfriesische Kirchentag vom 13.-15. Juli sein (siehe Seite 15 des Programmheftes). Die Mitglieder des Konventes sind die tragende Säule der „Tage zur Orientierung“. Die Ehrenamtlichen MitarbeiterInnen leiten die verschiedenen Gruppenarbeiten während des Seminars.

Alle die gerne mitarbeiten wollen, sind dazu herzlich eingeladen.

Die nächsten Treffen des Konvents sind: Freitag 17.02.; Freitag den 16.03.; Freitag den 20.04. und Freitag den 11.05..

Tage zur Orientierung

Ein 3-tägiges Seminar für Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen verschiedener Schulformen. Die Tage zur Orientierung sind ein Angebot des Kreisjugenddienstes und der Jugendbildungsstätte in Asel, finanziell unterstützt durch die Ev.-luth. Landeskirche Hannovers. Unterschiedliche Schulformen können sich mit einer 10. Klasse zu diesem Seminar anmelden. In diesem Jahr werden zwei Durchgänge mit ca. 70 Schülerinnen und 15 Ehrenamtlichen MitarbeiterInne und Mitarbeitern stattfinden (08.02.-10.02. und vom 26.11.-28.11.) Alle daran Beteiligten übernachteten während des Seminars in der Jugendbildungsstätte in Asel.



Worum geht es inhaltlich bei diesem Projekt? Nach zehn Jahren Schule fragen sich viele Jugendliche: Was kommt nun? Wir gehen in diesem Seminar den Fragen nach, die viele zu diesem Thema stellen: Was ist wichtig im Leben? Was sind meine Stärken? Was gibt mir Kraft? Wofür setzte ich mich ein?

In den vergangenen Jahren haben bereits die Herbert-Jander-Schule Esens, Gesamtschule Wiesmoor, Inselschule Langeoog sowie die Schule „Altes Amt Friedeburg“ teilgenommen.

Das Besondere an dieser Seminarform ist, dass die jeweiligen Kleingruppen von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geleitet werden.

Sollten sie als Lehrer Interesse an diesem Seminar haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit Veronika Hansberg in Asel auf: Tel. 04462-94760.



Auf dem Bild sind die Teilnehmer des letzten Kurses im Dezember 2011 zu sehen.



Wellen, Wind und Weite

Segelfreizeit vom 30. März bis 5. April in den Niederlanden

Segelfreizeiten sind ein besonderes Erlebnis. Bei unserer Segelfreizeit in die Niederlande erleben wir Wellen, Wind und Weite.

Nach der Anreise mit Pkws startet das Einschiffen am Freitag um 20 Uhr in Harlingen. Am nächsten Morgen wählen wir mit dem Skipper die günstigste Route aus – anbieten werden sich die westfriesischen Wattinseln, das Ijsselmeer und die angrenzenden Kanäle. Letztendlich entscheiden Tide, Wind und Wetter, wo es hingeht. Gegen 09.30 Uhr werden die Leinen losgemacht und Wind in die Segel geblasen.

Niemand muss etwas vom Segeln verstehen, doch das aktive Mitsegeln gehört zu einem solchen Törn dazu. Alle helfen mit, die Segel zu setzen – eine nicht immer leichte Arbeit, sie würzt unsere Fahrt aber auch mit Spaß und Abenteuer. Wenn die Arbeit getan ist, genießen wir den Wind und die Seeluft und erleben die einmalige Natur des Wattenmeeres. Abends laden kleine Hafenstädte auf den Inseln oder rings um das Ijsselmeer zur Erkundung ein.

Zum Leben in der Gruppe gehören gemeinsame Programme und - besonders auf einem Schiff - etwas Rücksicht auf die Mitreisenden. Wir bewirtschaften das Schiff selber, d.h. wir werden selber kochen, gemeinsam essen und auch selber die Küche und das Schiff in Ordnung halten.

Am Donnerstag gehen wir gegen 15 Uhr in Harlingen von Bord und treten mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck wieder die Heimreise an.



Die Tjidgeest ist ein 25 Meter langer und 5,4 Meter breiter Zwei-Mast-Klipper. Als Plattbodenschiff mit einem Tiefgang von 1,20 m ist sie besonders geeignet, um das Wattenmeer mit all seinen Untiefen und Sandbänken zu befahren. Das Segelschiff ist im Jahre 1906 gebaut worden, um Fracht zu befördern. Deswegen hat es auch sehr gute Segel-eigenschaften. In den achtziger Jahren ist es als Charterschiff umgebaut worden und mittlerweile wird auf der Tjidgeest die Romantik der Segelfahrt von früher mit dem Komfort von heute verbunden.

An Bord befinden sich eine voll ausgerüstete Kombüse mit 7 Gaspitten und einem großen Backofen sowie ein Aufenthaltsraum mit gemütlichen Sitzecken. Die 18 Kojen sind verteilt über 2 Kabinen mit je einem Doppel- und einem Einzelbett und 6 Zweierkabinen. Jede Kabine hat ein Waschbecken mit fließend warm und kalt Wasser. Es gibt zwei Duschen und zwei Toiletten.

Begleiten wird uns Skipperehepaar Kerstin und Wijnand. Zusammen mit ihnen werden wir die wichtigsten Handgriffe des Segelns lernen und ausführen. Wer will, kann bestimmt auch das Steuer in die Hand nehmen oder an Deck chillen.



Ort: Niederlande

Zeit: 30.03.-05.04.12

Teilnehmende: Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren

Kosten: 215,- Euro, für Juleica-Inhaber 195,- Euro

Leitung: Torsten Nolting-Bösemann, Sinha Asmann

weitere Infos: www.zeitgeist-info.de

Für diese Veranstaltung wird es ein Vortreffen geben. Interessierte können sich auf dem Anmeldeformular anmelden und bekommen dann weitere Informationen zugeschickt.



Kleiner Mitarbeiterschein

Seminar in der Jugendbildungsstätte Asel

Um den Jugendleiterschein zu bekommen, muss man mindestens 16 Jahre alt sein. In den einzelnen Kirchengemeinden gibt es durch verschiedene Angebote (Kindergottesdienst oder Mitarbeit bei der Konfirmandenarbeit usw.) evtl. die Möglichkeit, gleich nach der Konfirmation



bei den verschiedenen Aktionen mitzuarbeiten. Speziell für diese Jugendlichen, die konfirmiert, aber noch zu jung für das dreiwöchige Juleica-Seminar sind, wollen wir einen kleinen abgespeckten Mitarbeiterkurs anbieten. Das Ziel ist es, Interesse an der Jugendarbeit zu wecken. Außerdem wollen wir natürlich viele neue Spiele ausprobieren und neue Spiele kennen lernen, die man in der Praxis gleich einsetzen kann.



- Ort:** Ev. Jugendbildungsstätte Asel
Zeit: 24.-26.02.12
Teilnehmende: Jugendliche ab 14 Jahren
Kosten: 28,- Euro (Unterkunft, Verpflegung)
Leitung: Matthias Conrad und Heike Sieberns

Juleica-Seminar

für alle ab 15 Jahren

Du bist mindestens 15 Jahre alt und möchtest JugendgruppenleiterIn werden und Dich ehrenamtlich in der Jugendarbeit engagieren? Dann ist die dreiteilige MitarbeiterInnenschulung genau das Richtige für Dich!



Du wirst folgendes lernen können: Gruppenpädagogik (Führungsstile, wie funktioniert eine Gruppe, Rollen in der Gruppe). Wie kann ich ein Programm gestalten? Welche rechtlichen Dinge sind wichtig zu wissen?

- Ort:** Ev. Jugendbildungsstätte Asel
- Zeit:** 07.-09.09.12 (Teil I), 19.-22.10.12 (Teil II in den Herbstferien), 16.-18.11.12 (Teil III)
- Kosten:** jeweils 35,-Euro (für Teilnehmer aus dem Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland), gefördert durch die Stiftung „Kirche mit Zukunft“.
- Leitung:** Kreisjugenddienste Harlingerland und Aurich

Anmeldung

zu Aktivitäten der Evangelischen Jugend

Hiermit melde ich meine/n Tochter/Sohn zu folgenden Veranstaltungen an:
*(Alle, die über eine gültige Jugendleiterkarte verfügen, bekommen auf alle
 Veranstaltungen der Ev. Jugend im Harlingerland 10% Ermäßigung.)*

Segelfreizeit Niederlande (30.03.-05.04.):

**Mir ist bewusst, dass mir Kosten entstehen können,
 wenn ich von dem Reisevertrag zurücktrete und dem
 Reiseveranstalter dadurch Unkosten entstehen.**

Kleiner Mitarbeiterschein (24.-26.02.):

**Juleica-Seminar
 (07.09.-09.09.; 19.10.-22.10.; 16.11.-18.11.):**

Landesjugendcamp in Verden (22.-24.06.):

Ostfriesischer Kirchentag (13.-15.07.)

Mitarbeit beim OKT (13.-15.07.)

Adventure Seminar (30.11.-02.12.):

Name:

Adresse:

.....

Telefon: E-Mail:

Geburtsdatum:

Kirchengemeinde:

.....

Ort Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Bitte einsenden an: Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland
 Kreisjugendwart Matthias Conrad
 Postfach 1224; 26421 Esens
 kjd.harlingerland@evlka.de

Bankverbindung: Kirchenamt in Aurich
 Sparkasse Leer-Wittmund (BLZ 28550000),
 Konto: 3335, Kennwort: „KJD“



Sommerfreizeit in Kroatien

Jugendfreizeit des Kirchenkreises an Istriens Südwestküste (Zeltcamp)

Zeit: 28.07.-11.08.12
Teilnehmende: Jugendliche von 14 bis 18
Kosten: 399,- Euro
Leitung: Matthias Conrad und Team



Informationen zum Ort

Das Zelt Dorf „Puntizela“ an der Südwestküste Istriens, ca. 7 km von dem Stadtzentrum Pula und 5 km von „Fazana“ entfernt, liegt in einer besonders schönen Lage und bietet Ambiente und Stimmung, welche hauptsächlich durch die mediterrane Vegetation bestimmt wird.

Informationen zum Campingplatz:

Der Campingplatz an der Südwest-Küste Istriens gegenüber den Brijuni-Inseln, etwa 750 m vom Meer entfernt, bietet viele Sehenswürdigkeiten (z.B. historische Städte) in unmittelbarer Nähe, so wie die sagenumwobene Stadt Pula.

Die Umgebung bietet unter anderem Wanderungen durch die wunderbare Natur Südistriens.

Wichtig zu wissen:

Wir fahren mit insgesamt 44 Teilnehmern und 8 Mitarbeitern. Bereitschaft zur Übernahme von kleinen Gemeinschaftsaufgaben wird erwartet. Spieleaktionen werden ebenso auf dem Programm stehen, wie Andachten, Gottesdienste halten und Aktionen verschiedenster Art.

Während der Freizeit ist ein Tagesausflug zum römischen Amphitheater in Pula vorgesehen, welches in den Jahren 2 v. Chr. bis 14 n. Chr. erbaut wurde und das sechstgrößte seiner Art ist.



o Punticelia) vom 28. Juli bis zum 11. August 2012

Leistung und Preis:

Busfahrt im modernen Reisebus, Unterkunft und Verpflegung, Auslandsreisekrankenversicherung, Materialbenutzung, Programm.

Der Preis von 399,- € bezieht sich nur auf diejenigen Teilnehmer, die Mitglied der Ev.-luth. Kirche im Harlingerland sind (Nicht-Kirchenmitglieder zahlen 45,- € mehr). Es besteht evtl. die Möglichkeit, bei Ihrer Kirchengemeinde einen individuellen Zuschuss zu beantragen.

Foto unten: Meditationsgottesdienst der letzten Sommerfreizeit 2011 auf Korsika. Foto gegenüberliegende Seite: Der Weg zum Titelfoto, angeführt von Lars Onken, ebenfalls im Sommer 2011 auf Korsika.





Landesjugendcamp 2012

vom 22.06-24.06. in Verden

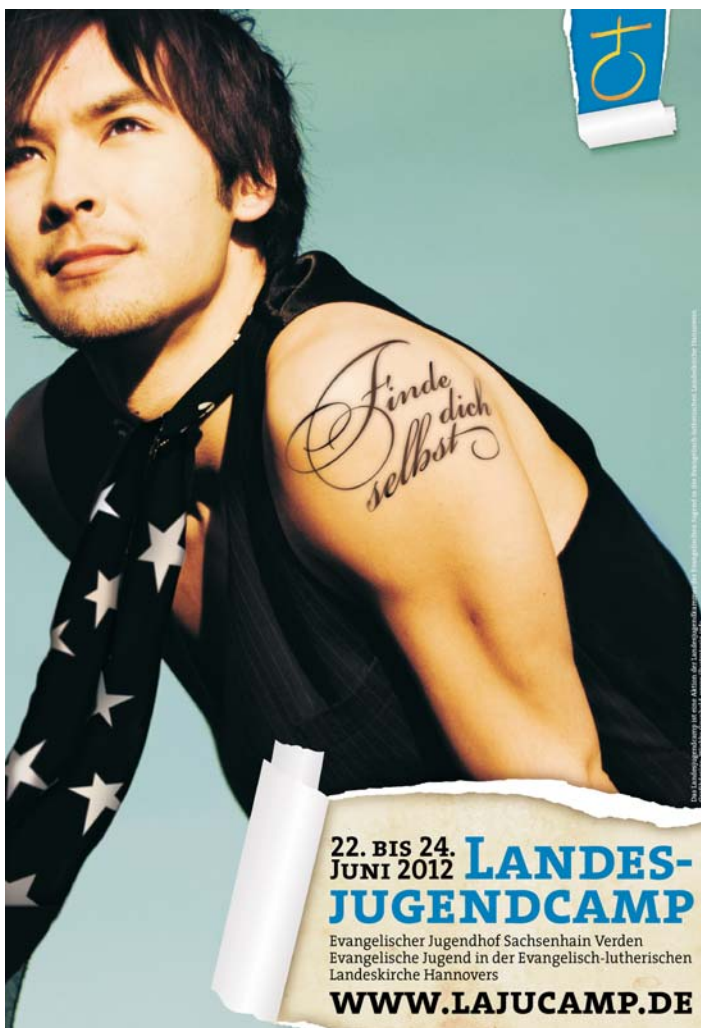
Auf dem Landesjugendcamp treffen sich ca. 2000 Jugendliche aus der ganzen Landeskirche zu einem riesigen Camp.

Die einzelnen Jugendgruppen haben wieder spezielle Aktionen vorbereitet.

Es werden gemeinsam Gottesdienste gefeiert und die „Campatmosphäre“ genossen.

Als Evangelische Jugend wollen wir mit einem Projekt am Camp teilnehmen. Falls Du Interesse hast, kannst Du dich als Mitarbeiter dazu anmelden.

Weitere Informationen zum Landesjugendcamp gibt es auf der Seite: www.ejch.de



22. BIS 24.
JUNI 2012 **LANDES-
JUGENDCAMP**

Evangelischer Jugendhof Sachsenhain Verden
Evangelische Jugend in der Evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannovers

WWW.LAJUCAMP.DE

- Ort:** Verden an der Aller
Zeit: 22.06-24.06.12
Teilnehmende: Jugendliche ab 13 Jahren
Kosten: 40,-€ (Unterkunft, Verpflegung und Fahrt)



Ostfriesischer Kirchentag

in Aurich unter dem Motto: „Vertrauen wagen - ik bün bi di!“

13. - 15. JULI

**Vertrauen
wagen**
Ik bün bi di

**6. OSTFRIESISCHER
KIRCHENTAG
AURICH**

**OKT
2012**

Vom 13.-15. Juli findet in Aurich der 6. Ostfriesische Kirchentag statt.

Wie bei allen Kirchentagen, besteht die Möglichkeit am gesamten Programm teilzunehmen und auch in Aurich, in einer Schule, zu übernachten.

Es gibt auf dem Ostfriesischen Kirchentag ein Zentrum Jugend mit einem interessanten Programm.

Alle wichtigen Inhalte und Details erfahrt Ihr unter www.okt-2012.de

Wer teilnehmen will, kann sich mit unserem Anmeldeformular anmelden.

Jugendliche Mitarbeiter aus verschiedenen Kirchenkreisen arbeiten zudem aktiv am Programm mit. Wenn Du Interesse hast mitzuarbeiten, kannst Du Dich dafür ebenfalls auf unserem Anmeldeformular eintragen und Du bekommst die Infos zugeschickt.



Konficup 2012

Fußballcup der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Wie bereits in den vergangenen Jahren, wird es wieder einen Konficup geben.

Das diesjährige Turnier findet in Carolinensiel statt. Bedingung für die Teilnahme ist, dass alle SpielerInnen noch Konfirmanden sind bzw. 2012 konfirmiert werden. Gespielt wird auf 2 Kleinfeldern, jeweils mit sieben Spielern, in jeder Mannschaft müssen zwei Mädchen spielen.



- Ort:** Sportanlage Carolinensiel
Zeit: Samstag, 30.05.12, ab 10 Uhr
Anmeldung: Die einzelnen Kirchengemeinden melden ihre „Konfi-Fußballmannschaft“ beim Kreisjugenddienst an.

ADVENTure™ -Seminar

in der Jugendbildungsstätte Asel

Am Wochenende zum ersten Advent wollen wir Euch zum ADVENTure einladen. Bereits in den vergangenen Jahren fanden gelungene Seminare zum gleichen Thema statt. Wir werden uns als Gruppe damit beschäftigen, wie man die Adventszeit gestalten und bewusst erleben kann. Ziel des Seminars ist es, aus der allgemeinen hektischen Vorweihnachtszeit als Gruppe „auszusteigen“. Wir wollen diese „Abenteuerreise“ mal besinnlich, mal kreativ und mit Musik gestalten.



Ort: Ev. Jugendbildungsstätte Asel
Zeit: 30.11.-02.12.12 (1. Advent)
Kosten: 28,- Euro (und Materialkosten)
Leitung: Matthias Conrad, Klaas Grensemann und Team



Schnipp..

Den Fragen des Lebens auf die Spur kommen

GRUPPENLEITERSCHULUNG Kirchenkreisstiftung unterstützt Projekt mit 1500 Euro / Planspiele

HARLINGERLAND/KKH – Aufgrund der großen Nachfrage organisierte Diakon Matthias Conrad, Kreisjugendwart im evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Harlingerland, eine zweite Gruppenleiterschulung für Jugendliche in diesem Jahr, die zusätzlich zu der schon traditionellen Schulung im Herbst nun abgeschlossen wurde.

Der dreiteilige Kurs, der in der evangelischen Jugendbildungsstätte in Asel und im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Leerhufe stattfand, bot nicht nur Spiel und Spaß, sondern auch viele Kniffe, die hilfreich sein können, aber auch geballtes Grundlagenwissen, damit in Zukunft die Jugendlichen mit Erfolg und Freude

Gruppenstunden oder Freizeiten mit vorbereiten und durchführen können. Den Jugendlichen wurde ein großes Potpourri an relevantem Handwerkszeug für Gruppenleiter vermittelt. „Die Atmosphäre in der Gruppe war toll“, sagt Matthias Conrad. Unterstützt wurde Conrad bei der Gestaltung der Schulung von den ehren-

amtlichen engagierten Gruppenleiterinnen Sandra Krause, Katja Roofls, Inka Janssen und Vanessa Mewes.

18 Jugendliche aus den Kirchengemeinden Leerhufe, Berdum und Esens waren mit dabei. Wichtige Kursinhalte waren Programmgestaltung, Gruppenpädagogik, Rechtsfragen, Aufbau der evangelischen Jugend und die Strukturen vor Ort in den Kirchengemeinden, Gender-Thematik, Umgang mit Medien. „Und auch Fragen des Glaubens kommen vor“, berichtet die ehrenamtlichen jungen Gruppenleiterinnen. Dieser Gruppenleiterkurs dient den Jugendlichen als Basis zur Erlangung der Juleica (Jugendleitercard).

Angesprochen waren Jugendliche, die sich ehrenamtlich in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in ihren Gemeinden engagieren.

Am letzten Tag, an dem zum Abschluss ein Planspiel der Jugendlichen stand, überreichte Superintendentin Angela Grimm stellvertretend an Matthias Conrad einen symbolischen Scheck mit der Aufschrift, dass die Stiftung des Kir-

chenkreises „Kirche mit Zukunft“, die Juleica-Ausbildung für Jugendliche aus diesem Kirchenkreis mit 1500 Euro unterstützt. Die Stiftung „Kirche mit Zukunft – Heute für morgen handeln“ gibt es seit 2006 und sie hat es sich zum Ziel gesetzt, vor allem diakonische Aufgaben, wie die Psychoonkologische Beratungsstelle in Wittmund und Projekte der Jugendarbeit zu fördern.

Aus den Erträgen des Grundkapitals, aus Spenden und aus Zustiftungen realisiert die Stiftung ihre Fördermaßnahmen. Im Hinblick auf die zukunftsweisende Arbeit der Jugendlichen in den Gemeinden sei das Geld hier gut investiert, meint Grimm. Die Jugendlichen freuten sich über die Unterstützung. „Das ist ein Beitrag zur Lebendigkeit der Gemeinden, denn die Jugendarbeit weist in die Zukunft“, ist sich Conrad sicher. Es lohnt sich immer, Jugendliche zu begleiten, um gemeinsam den Fragen des Lebens auf die Spur zu kommen.

➔ Mehr Infos über die Stiftung unter www.kirchenkreis-harlingerland.de



Superintendentin Angela Grimm (Esens), Vorsitzende des Kuratoriums „Kirche mit Zukunft“ überreicht Matthias Conrad 1500 Euro für die Gruppenleiterausbildung. Au-

Berdum auf dem Bild: ehrenamtliche Gruppenleiterinnen, die Conrad bei der Durchführung und Gestaltung der Schulung unterstützen.

BILD: VERONIKA HANSBERG

SEITE 2 - NR. 209

WITTMUND *Mikrosch 01.09.11*
Anzeige Harlinge

MIT

Mit eigenen Beiträgen auf Sendung gehen

JUGENDBILDUNGSSTÄTTE Jugendliche machen selbst Radio / Beiträge werden bald gesendet

In drei Teams haben die Jugendlichen gearbeitet und Interviews geführt.

VON VERONIKA HANSBERG

ASEL – Das war ein spannendes Wochenende. Da sind sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Radio-Wochenendes in der evangelischen Jugendbildungsstätte in Asel einig. Unter Anleitung von Wolfgang Steljes haben die Jugendlichen aus Norden, Asel, Westerholt und Wilhelmshaven gelernt und ausprobiert, eigene Beiträge zu erstellen.

Auf dem Programm standen: Themenfindung und Grundlagen der Recherche, Theorie und Praxis des Interviews, Aufnahmegerät und digitale Schritttechnik sowie Präsentationsformen im Hörfunk. „Und auch der Aufbau einer Sendung und die Beitragsproduktion beschäftigen uns“, meint Steljes, der sich begeistert zeigte über die Motivation der Jugendlichen.

„Die kleine Gruppe von insgesamt sieben Teilnehmerinnen und Teilnehmern war sehr überschaubar und angenehm“, fasst er zusammen. In drei Teams haben sie gearbeitet und Interviews geführt, aufgenommen und geschnitten.



In der Jugendbildungsstätte in Asel erhielten Jugendliche jetzt einen Einblick in die Produktion von Radiosendungen.

BILD: VERONIKA HANSBERG

ten. Ein Beitrag über die Ullauberseesorge in Neuharlingensiel und ein Gespräch mit einem der jüngsten Bestatter in Ostfriesland, Axel Mennen aus Wittmund, beschäftigten die Teams. Angehen waren die Jugendlichen

von der Offenheit der Menschen. Gerade das Gespräch mit dem Bestatter habe sich als sehr dynamisch erwiesen. „Da tun sich dann immer noch mal ganz neue Aspekte auf, mit denen man gar nicht gerechnet hat, auf“, erzählen die

Jugendlichen. Sowie es hätten sie Glück mit den Themen gehabt, bezieht die Teilnehmer und viel Bereitschaft zu erzählen gab es von ein Interviewpartnern. Da habe man ausreichend Material für die Beiträ-

ge gehabt. Ein Beitrag ist besonders spannend. Nicolas Pedro Koelmann aus Argentinien, der sein Freiwilliges Soziales Jahr in der Jugendbildungsstätte in Asel absolviert, stand Rede und Antwort für ein Interview. In einer fremden Sprache sei das für alle eine Herausforderung gewesen, aber das Ergebnis kann sich sehen lassen.

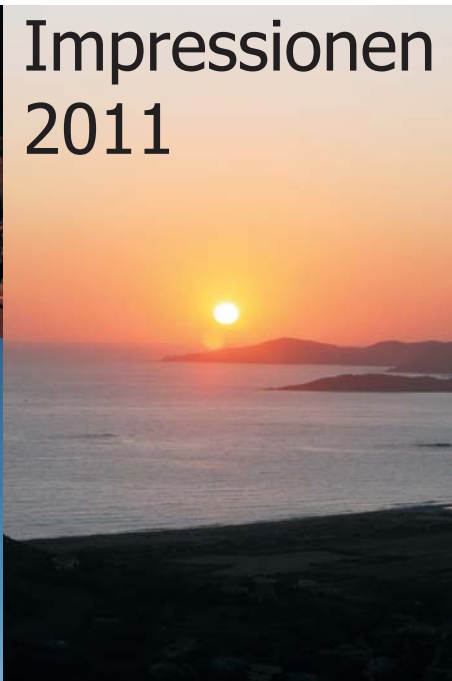
Darmit ist allen das Radio als Medium ganz nahe gekommen und alle haben großen Spaß an der Sache gewonnen. Am Ende erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat und die Aussicht, „weiter am Ball zu bleiben“, wenn sie Lust an Radio bekommen hätten.

Die evangelische Jugend im Kirchenkreis Norden hat schon seit einiger Zeit „Radio Maytag“, das man im Internet finden kann. Dort werden die Beiträge auch zu hören sein. Gesendet werden die Beiträge außerdem mit Sicherheit auf Radio Ostfriesland in der Sendung „Um Gottes Willen“ freitags um 18:05 Uhr (kann im Raum Aurich unter 94,0 empfangen werden. Näheres dazu unter www.neu.radio-ostfriesland.com). Außerdem werden einzelne Beiträge es wohl auch zu Radio fm oder Antenne schaffen, so Steljes.

Quelle: Anzeiger für Harlingerland - Ostfriesisches Tagesblatt. Abgedruckt mit freundlicher Genehmigung. Berichte und Fotos von Veronika Hansberg.



Impressionen 2011





Ev.-luth. Kirchenkreis Harlingerland
Kreisjugendwart Matthias Conrad
Postfach 1224; 26421 Esens
(HA: Kirchplatz 5-7, PLZ 26427)
Tel.: 04971/919722 Fax: 919723
E-Mail: kjd.harlingerland@evlka.de



www.kirchenkreis-harlingerland.de
<http://kjd.kirchenkreis-harlingerland.de>

Bankverbindung:

Kirchenamt in Aurich, Konto: 3335

Sparkasse Leer-Wittmund

BLZ: 28550000